

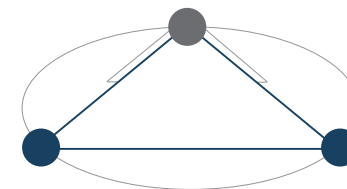
Programmübersicht:

- 19:00 – 19:15 Uhr Begrüßung und Eröffnung
durch das Netzwerk Lebenswert Wirtschaften
- 19:15 – 20:15 Uhr **„Die Klimafrage –
Was ist zu tun nach dem Gipfel von Paris?“**
Vortrag von **Prof. Dr. Dr. Radermacher**
- 20:15 – 21:00 Uhr Diskussion im Plenum
- 21:00 – 22:00 Uhr Buffet und Gedankenaustausch

Anfahrtsplan: **Gasthof Walzl, 6072 Lans, Dorfstrasse 56**



Netzwerk
Lebenswert Wirtschaften



Das Netzwerk Lebenswert Wirtschaften

lädt zum Vortrag:

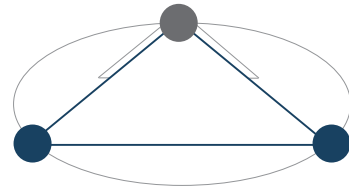
Die Klimafrage – Was ist zu tun nach dem Gipfel von Paris?

und anschließender Diskussion
mit

Prof. Dr. Dr. Franz-Josef Radermacher

im **Gasthof Walzl**, in 6072 Lans, Dorfstr. 56
am **24. 02. 2016 um 19:00 Uhr** ein.

Netzwerk Lebenswert Wirtschaften



Das **Netzwerk Lebenswert Wirtschaften** (NLW)

ist eine Gemeinschaft unternehmerischer Persönlichkeiten und Organisationen, die verantwortungsvolles, erfolgreiches Wirtschaften als Grundlage für eine gesunde, zufriedene und lebenswerte Gesellschaft mit Zukunft erachtet.

Gemeinwohl- und Sozialraumorientierung, grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Alpenregion, ökonomisch-ökologische Balance, parteipolitische Unabhängigkeit, ... sind zentrale Anliegen dieser Wertegemeinschaft.

Anmeldungen bitte unter:

office@n-l-w.com

oder das Anmeldeformular auf der Homepage:

www.netzwerk-lebenswert-wirtschaften.com

mit Angabe von Namen und Anzahl der Teilnehmer

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen interessanten Abend!

Franz-Josef Radermacher

ist Professor für "Datenbanken und Künstliche Intelligenz" an der Universität Ulm, Vorstand des Forschungsinstituts für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung/n (FAW/n) Ulm, Präsident des Senats der Wirtschaft e. V., Bonn, Vizepräsident des Ökosozialen Forum Europa, Wien, sowie Mitglied des Club of Rome.

Seine Forschungsschwerpunkte sind u. a. globale Problemstellungen, Klima und Energie, nachhaltige Entwicklung, Umgang mit Risiken, Fragen der Verantwortung von Personen und Systemen, lernende Organisationen, Welternährung, Überbevölkerungsproblematik und Regulierung des Weltfinanzsystems.

Prof. Radermacher war in die Vorbereitungen zum Klimagipfel COP21 in Paris direkt involviert und ebenfalls in die Verabschiedung der Sustainable Development Goals 2015-2030 in New York zentral eingebunden.

Wie die Vereinbarungen von Paris in der Praxis umgesetzt und erreicht werden können, zeigt das **Klimaneutralitätsbündnis 2025** der Vorarlberger Unternehmerschaft als Best Practice Beispiel.

